

presse

Numerus Clausus zeigt Handlungsbedarf auf

Anlässlich der Meldungen, wonach für 68 Prozent der regulären Bachelorstudiengänge eine Zugangsbeschränkung gilt, erklärt der hochschulpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Swen Schulz:

Die Zulassungsbeschränkungen zeigen, dass weitere Maßnahmen zur Ausweitung des Studienangebotes nötig sind. Die Entwicklung war absehbar, doch die schwarz-gelbe Koalition hat gezögert und blockiert.

Schon 2011 hat die SPD-Bundestagsfraktion mit dem „Hochschulpakt Plus“ ein Konzept zur Ausweitung des Studienangebotes - auch für Master - und zur Unterstützung der Lehre mit einem Abschlussbonus vorgelegt.

Der jetzige Hochschulpakt reicht nicht aus. Er muss schnell ausgebaut und verlängert werden. Doch die Merkel-Koalition sieht sogar Kürzungen im Bildungshaushalt vor. Mit CDU/CSU und FDP ist keine Bildungsrepublik zu machen.